

Finanzdepartement
Departementssekretariat
 Rathaus
 Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 56

Unfall mit einem staatlichen Fahrzeug auf einer Dienstfahrt (FO 2.123)

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bitten Sie höflich, nachfolgende Angaben zum Unfallhergang zu erstellen und das Formular an das Departementssekretariat des Finanzdepartementes zu retournieren. Dieses wird in der Folge den Schadenfall prüfen. Falls der Schaden grobfahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde, muss es dem Regierungsrat Antrag stellen, in welchem Umfang Ersatzansprüche geltend zu machen sind (§ 13 und § 18 des Verantwortlichkeitsgesetzes, BGS 124.21).

Fahrzeuglenker/-in

Name:	Fahrzeugmarke:
Vorname:	Kontrollschild-Nr:
Dienststelle (inkl. Adresse):	
Telefon G:	
Vorgesetzte/-r:	Telefon G:

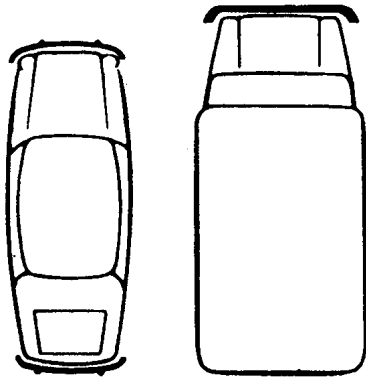
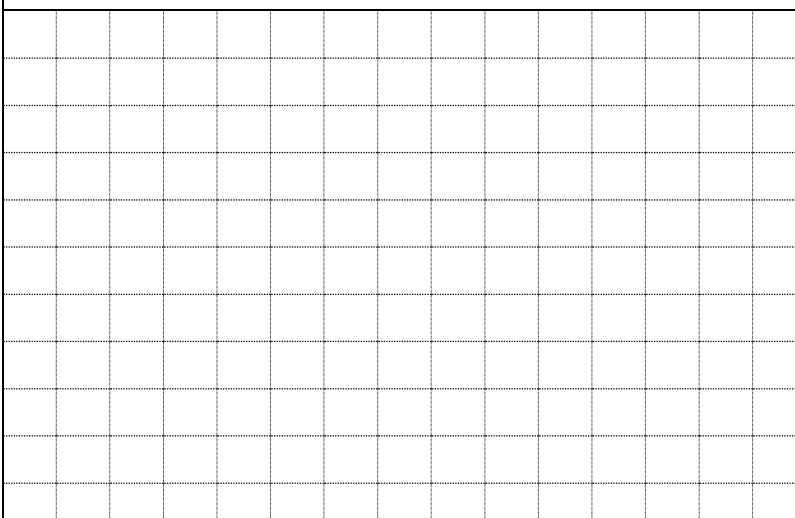
Schaden

Schadenhöhe:	Andere Sachschäden als am staatlichen Fahrzeug?
<input type="checkbox"/> Reparurrechnung liegt bei. <input type="checkbox"/> Reparurrechnung folgt nach.	

Bitte Rückseite beachten!

Unfallhergang

Unfalldatum:	Polizeirapport: <input type="checkbox"/> Rapport wurde aufgenommen und liegt bei. <input type="checkbox"/> Rapport war nicht notwendig. <input type="checkbox"/> Anstelle eines Rapportes wurde ein Unfallprotokoll erstellt. Dieses liegt bei.
Zeit:	
Ort, Strasse:	
Witterung:	
Strassenzustand:	
Bericht über den Unfallhergang und Zweck der Fahrt:	

Bezeichnen Sie die Beschädigung am Fahrzeug: 	Nach Bedarf Unfallskizze erstellen: 
---	---

Datum: _____ Unterschrift Fahrzeuglenker/in: _____

Datum: _____ Unterschrift vorgesetzte Stelle: _____

Beilagen:

- Polizeirapport
 Unfallprotokoll
 Reparaturrechnung
 Fotos

Nachfolgende Angaben erstellt das Finanzdepartement (bitte leer lassen)!

Beurteilung des Finanzdepartementes:

- Schaden wurde durch Dritten verursacht.
- Unfall wurde fahrlässig verursacht, weshalb kein Ersatzanspruch geltend gemacht wird.
- Unfall wurde grobfahrlässig verursacht. Beantragt wird ein Ersatzanspruch im Betrag von Fr. _____.
- Der Unfallverursacher wird zum Sachverhalt näher befragt.
Begründung:
- Kostengrenze von Fr. 2'500.00 nicht erreicht.
- Rückfrage beim Chef Technik MFK
- Miteinbezug der vorgesetzten Stelle

Datum:

Unterschrift:

Mitteilung an:

- Fahrzeuglenker/in
- Vorgesetzte/r
- Weitere: